



Kein Ort nirgends?

Schutz und Beratung in einem Frauenhaus für
Frauen mit psychischen Beeinträchtigungen

Dr. phil., Dipl.-Psych. Silke Schwarz, Frauenhaus Cocon, Berlin

06.07.2016

Gliederung

1. Frauenhaus Cocon
2. Möglichkeiten eines inklusiven Ansatzes
3. Grenzen eines inklusiven Ansatzes
4. Ausblick



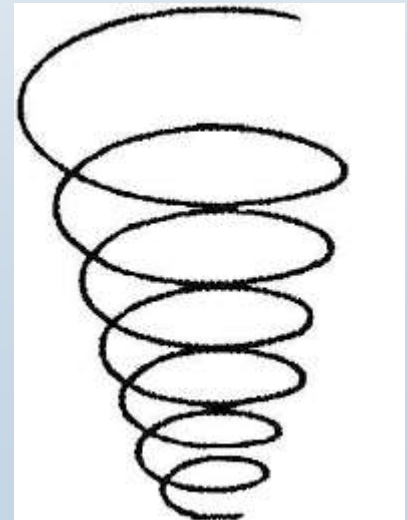
1. Frauenhaus Cocon

- 53 Plätze, 21 Zimmer, verteilt auf 3 Etagen mit Gemeinschaftsküchen/ -bädern
- **Päd. Personalstruktur:** 4 Sozialarbeiterinnen, 4 Erzieherinnen, 1 Psychologin
- **Psychologischer Aufgabenbereich:** Einschätzung der Passung, Krisenintervention, fortlaufende stabilisierende Gespräche, Schriftverkehr, Weitervermittlung, Gruppenangebote, Intervention, Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit



2. Möglichkeiten eines inklusiven Ansatzes

- Zielgruppe: akut und chronisch stark psychisch auffällige, belastete bis beeinträchtigte Frauen und deren Kinder
- Theoretischer Bezug: Hobfolls Theorie der Ressourcenerhaltung (COR)
- Passung:
 - Absprachefähig?
 - Gemeinschaftsfähig?



Interne Maßnahmen:

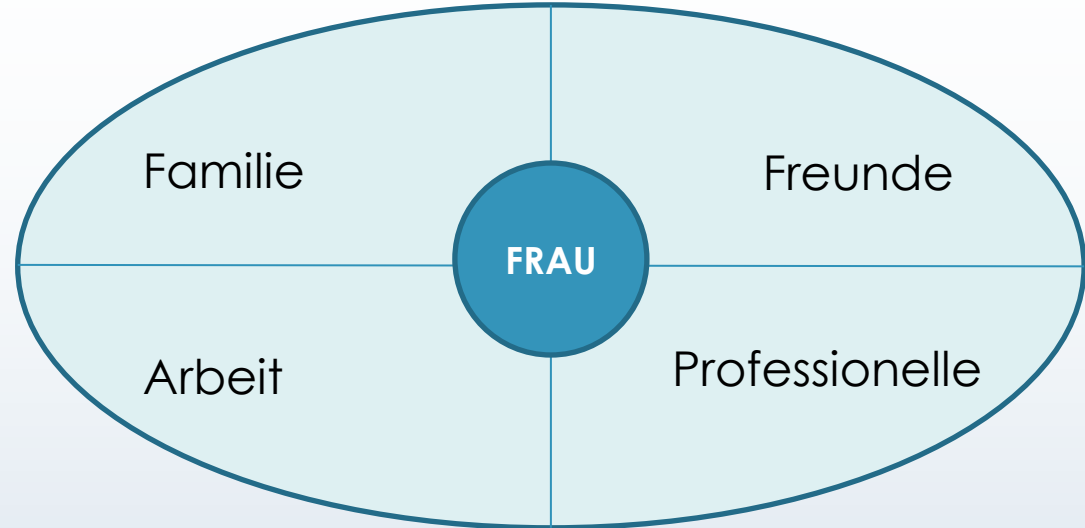
- 1-Woche-Regelung
- ggf. Entlastung bei zu übernehmenden Diensten



- Engmaschige psychologische Begleitung möglich
- Gruppenangebote
- System der Bezugsberatung mit Intervisionen / monatliche externe Supervision

- ➡ Falldarstellungen / Fallberatungen (systemisch orientiert)

- Ressourcen
- Belastungen
- Aufträge



- ➡ Fortbildungen des pädagogischen Teams zu psychiatrischen / psychotherapeutischen Themen
- ➡ Regionale Vernetzung orientiert am Einzelfall: Stationäre Krisenintervention / Initiieren ambulanter Maßnahmen
- ➡ Kooperationstreffen mit ausgewählten Einrichtungen

3. Grenzen



Belastung der anderen Bewohnerinnen

- Erneute wiederholte Eskalation bei bereits stabilen Bewohnerinnen
- Bei wiederholten Einschränkungen der Anderen im Alltag
- Wenn Gewaltdynamiken entstehen! Kinderschutz!

Belastung der Betroffenen

- Keine Alltagsbewältigung mehr möglich, bspw. in akuter Psychose, keine Steuerungsmöglichkeiten
- Bei Selbst- & Fremdgefährdung

Belastung der Mitarbeiterinnen

- Wenn (zeitliche) Ressourcen nicht ausreichen



4. Ausblick

- Übersicht über regionale Angebote aktualisieren (nötig für adäquate Weiterentwicklungen)
- Kooperationsstrukturen etablieren und ausbauen
- Gegenseitige Schulungen organisieren
- Personelle Ausstattungen überprüfen: Inklusion & Spezialisierung?



FRAUENHAUS
Cocon

MILDTÄTIGER TRÄGERVEREIN:

Cocon e.V.

Postfach 870 134

13161 Berlin

SPENDENKONTO:

Bank für Sozialwirtschaft

BLZ 100 205 00

Kontonummer 33 716 00

E-Mail: info@frauenhaus-cocon.de

www.frauenhaus-cocon-berlin.de

Kontakt:

silke.schwarz@fu-berlin.de

leitung@frauenhaus-cocon.de

1. Frauenhaus Cocon im Kontext

Zusammenstellung: ZIF- Zentrale Informationsstelle Autonomer Frauenhäuser, Markt 4, 53111 Bonn, Tel. 0228/68469504, Email: zif-frauen@gmx.de

Platzzahlen 2015 Frauenhäuser in Bezug zur Bevölkerungszahl nach Bundesländern (Quelle: Lagebericht d. Bundesregierung 2012 u. Aktualisierungen)

Empfehlung Task Force Europarat: 1:7.500 Einwohner/-innen Gesamtbevölkerung (wird nur von Bremen und Sachsen-Anhalt erfüllt)

Bundesland	Bevölkerungs- zahl 2014	Anzahl Frauenhäuser	Zufluchts- wohnungen	Frauenhaus- Plätze	1 Platz für x Einwohn.	Landesförderung insgesamt	Landesförderung pro Einwohner/-in
Bremen * ₁	661.000	4		123	5374	0,00 €	0,00 €
Sachsen-Anhalt * ₂	2.236.000	20		296	7554	1.345.000,00 €	0,60 €
Berlin* ₃	3.466.200	6	41	434	7987	4.313.000,00 €	1,24 €
Hessen * ₅	6.088.000	31		727	8374	3.169.660,00 €	0,52 €
Schleswig-Holstein* ₄	2.829.500	16		317	8926	3.999.810,00 €	1,41 €
Brandenburg * ₂	2.456.000	17	6	272	9029	1.116.000,00 €	0,45 €
Hamburg* ₃	1.760.400	5		194	9074	2.386.616,00 €	1,36 €
Mecklenburg-Vorpommern	1.599.300	9	1	153	10453	702.200,00 €	0,44 €
Niedersachsen	7.826.000	41		684	11442	3.024.000,00 €	0,39 €
Thüringen	2.157.000	12	1	141	15298	726.600,00 €	0,34 €
Nordrhein-Westfalen	17.614.000	69	1	1304	13508	8.131.500,00 €	0,46 €
Rheinland-Pfalz	4.011.000	17		277	14480	1.388.500,00 €	0,35 €
Baden-Württemberg	10.703.000	44	2	736	14542	790.000,00 €	0,07 €
Sachsen	4.055.000	10	5	256	15840	598.500,00 €	0,15 €
Bayern	12.692.000	40		740	17151	1.085.900,00 €	0,09 €
Saarland	989.000	3		55	17982	212.300,00 €	0,21 €
Summe	81.143.400	344	57	6709	12095	32.989.586,00 €	0,51 €
							Durchschnitt

*1 keine Landesförderung (Kommunale Tagessatzförderung)

*2 incl. Förderung von ambulanten Frauenberatungsstellen

*3 keine weitere kommunale Förderung

*4 Landesgesetz regelt Förderung (Landesmittel+Mittel der Kommunen/Landkreise zusammen)

*5 Kommunalisierung der Förderung